

# Grundanleitung

## Allgemein:

(Dreiecks-) Tücher stricken ist beliebt und auch mal eine schöne Alternative zum klassischen Schal. In dieser Grundanleitung finden Sie einige einfache Dreieckstuch-Form, die Sie ganz individuell in Größe, Farb- und Garnwahl gestalten können. Sie dienen nur als Muster um die Tuchkonstruktion zu veranschaulichen. Sehen Sie die gezeigten Beispiele einfach als Anregung, es sind keine fertige Anleitungen und nur ein kleiner Ausschnitt aus einer Vielzahl möglicher Tuch-Formen!

Die vorgestellten Formen sind nach dem Maschenanschlag ganz einfach & eingängig und können (bald) ohne Anleitung weiter gestrickt werden – also ideal für Unterwegs & zum Zwischendurch stricken!

Die gezeigten Mini-Tuchformen sind mit Blockstreifen oder im plakativen Colorblocking gestrickt – eignen sich aber auch hervorragend für die beliebten Farbverlaufsgarne, die sogenannten „Bobbel“. Es wird ganz einfach nur glatt rechts oder kraus rechts gestrickt - so sind sie auch ideal für Strick-Anfänger geeignet.

Wer Lust hat aufwendigere Tücher zu stricken: zahlreiche Anleitungen, auch mit komplizierten Spitzen- oder sogenannten Lacemuster sind online und im Handel erhältlich.

## Material:

Für die gezeigten Musterstücke wurde ein feines Seiden-Mohairgarn, zum Teil mit dezentem Glanzfaden (70% Mohair, 30% Seide oder (mit Glanzfaden) 78 % Mohair, 14 % Seide, 4 % Polyamid, 4 % Polyester) mit einer Lauflänge von ca. 210 m/25 g) verwendet, Farben nach Wunsch *Die Originalmodelle wurden aus „Silkhair“ und „Silkhair Lusso“ von Lana Grossa gestrickt. Alternativ sind beispielsweise auch die Garne „Kidsilk Haze“ von Rowan oder „Kidseda“ von GGH verwendbar.* Aber auch andere Lacegarne sind verwendbar, orientieren Sie sich bei der Auswahl auch an der Lauflänge, ideal sind Garne mit 200-400m auf 50g. Der Verbrauch richtet sich ganz nach Ihrer individuell gewünschten Größe.

Passende Rundstricknadel zum gewünschten Garn  
Vernähnaedel, Schere, Maßband. evtl. Maschenmarkierer  
Evtl. Stecknadeln oder Spanndrähte, sowie eine Spannunterlage

## Maschenprobe:

Machen Sie mit Ihrem Wunschgarn eine Maschenprobe – diese sollte locker & leicht sein. Für das verwendete Mustergarn empfehle ich mit Nadelstärke 4,5-5 mm locker kraus rechts gestrickt etwa 16 Maschen x 34 Reihen= 10x 10cm

## Grundtechniken

### Kraus Rechts

in Reihen, in Hin- und Rückreihen alle Masche rechts stricken

### Glatt rechts

In Hinreihen alle Maschen rechts stricken, in Rückreihen alle Maschen links stricken

### Masche verdoppeln

aus einer Masche 2 Maschen heraus stricken, dafür eine Masche wie gewohnt rechts stricken, die ursprüngliche Masche auf der linken Nadel belassen und für die 2. Masche noch eine Masche rechts verschränkt aus dem hinteren Maschenschenkel der ursprünglichen Masche stricken

### **Tipp: Besonders übersichtlich – arbeiten mit Maschenmarkierern (MM)**

Setzen Sie Maschenmarkierer ein um die einzelnen Rapportabschnitte oder Zunahmepunkte zu unterteilen! Dafür einfach nach jedem Rapportende oder der benannten Stelle einen Maschenmarkierer auf die Stricknadel fädeln, den Markierer in jeder Reihe beibehalten und an der entsprechenden Stelle einfach von der linken Stricknadel zur rechten Stricknadel ungestrickt überheben.

## **Modellformen**

### **1. Das klassische Dreiecks-Tuch**



((Bild IMG\_380))

**Es wird symmetrisch aus der Mitte heraus gestrickt, die Pfeilspitze zeigt auf den Startpunkt**

**Vorteil dieser Tuch-Form:** Es kann beliebig groß gestrickt werden - zum Beispiel bis das Garn aufgestrickt ist

Prinzip:

3 Maschen anschlagen,.

**1. Hinreihe: 2x [1 Masche rechts, Umschlag], enden mit 1 Masche rechts, = 5 Maschen.**

**2. Rückreihe: 1 Masche rechts, 3 Maschen links, 1 Masche rechts.**

**3. Hinreihe: 2x [1 Masche rechts, Umschlag], Maschenmarkierer (MM) einsetzen, 2x [1 Masche rechts, Umschlag], 1 Masche rechts, =9 Maschen.**

**4. Rückreihe:** 1. Masche rechts stricken, alle anderen Maschen und Umschläge der Vorreihe bis zur letzten Masche links stricken, einen mit 1 Masche rechts.

**5. Hinreihe:** 1 Masche rechts, 1 Umschlag, bis zum MM rechts stricken, dann 1 Umschlag, MM abheben, 1 Masche rechts, 1 Umschlag, bis zur letzten Masche rechts stricken, enden mit 1 Umschlag, 1 Masche recht, = + 4 Maschen.

Reihe 4–5 wiederholen bis die gewünschte Größe erreicht wird, dabei werden in jeder Hinreihen 4 Maschen für die Formgebung zugenommen. Als Abschluß eignet sich ein kraus rechts gestrickter Rand (im Bild in Pink) dafür **in den Rückreihen alle Maschen rechts stricken.**

Wenn die gewünschte Größe erreicht ist in einer Rückreihe alle Masche locker abketten. Fäden vernähen, Tuch anfeuchten, spannen trocknen lassen.

### **2. quergestricktes Dreiecks-Tuch**



((Bild IMG\_382))

**Es wird quer, von Spitze zu Spitze gestrickt, die Pfeilspitze zeigt auf den Startpunkt Die Form entspricht dem klassischen Dreiecks-Tuch**

**Variante:** ein längere, schal-ähnliche Form wird erreicht, wenn nur in jeder 2. Hinreihe zu- bzw abgenommen wird.

Prinzip:

Es wird an einer Spitze begonnen und in jeder Hinreihe 1 Masche zugenommen bis etwa die Hälfte der gewünschten Länge erreicht ist, dann wird in jeder Hinreihe 1 Masche abgenommen. Dafür 3 Maschen anschlagen.

1.Hinreihe: 1 Masche rechts, 1 Masche verdoppeln, 1 Masche rechts, = 4 Maschen

2.Rückreihe: alle Maschen in dieser und allen weiteren Rückreihe rechts stricken.

**3.Hinreihe:** 1 Masche rechts, 1 Masche verdoppeln, alle restlichen Maschen der Reihe rechts stricken. Es wird 1 Masche zugenommen.

**(4. Rückreihe:** siehe 2. Rückreihe)

Die 3.und 4. Reihe stets wiederholen, bis die Tuchmitte, = halbe Länge des fertigen Tuches erreicht ist.\*

Nun mit den Abnahmen beginnen

**5. Hinreihe:** 1 Masche rechts, 2 Maschen rechts verschränkt zusammen stricken, alle restlichen Maschen der Reihe rechts stricken. Es wird 1 Masche abgenommen.

**(5. Rückreihe:** siehe 2. Rückreihe)

Die 5.und 6. Reihe stets wiederholen, bis noch 3 Masche übrig sind, in der letzten Rückreihe 3 Maschen rechts zusammen stricken, Faden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen. Fäden vernähen, Tuch anfeuchten, spannen trocknen lassen.

Bei dem Beispiel -Modell (siehe Abbildung) jeweils nach 5cm die Farbe wechseln

### **3. asymmetrisches, sichelförmiges Dreiecks-Tuch**



((Bild IMG\_392))

**Es wird an der Spitze begonnen, die Pfeilspitze zeigt auf den Startpunkt. Durch Zu- und Abnahmen in der gleichen Reihe wird die langgezogene, asymmetrische Form beeinflusst**

**Vorteil dieser Tuch-Form:** Es kann beliebig groß gestrickt werden - zum Beispiel bis das Garn aufgestrickt ist. Die Tuch-Form ist nicht ganz so voluminös wie ein klassisches Dreieckstuch und lässt sich hervorragend als Schal-Variante tragen.

Prinzip:

3 Maschen anschlagen.

1. Hinreihe: 1 Masche rechts, 1 Masche verdoppeln, 1 Masche rechts, = 4 Maschen

2. Rückreihe: alle Maschen (und ggf den Umschlag der Vorreihe) in dieser und allen weiteren Rückreihe **links** stricken.

3. Hinreihe: 2 Maschen rechts, 1 Umschlag, 1 Masche verdoppeln, 1 Masche rechts, = 6 Maschen

5. Hinreihe: 2 Maschen rechts, 1 Umschlag, 1 Masche verdoppeln, 2 Maschen rechts zusammen stricken, 1 Masche rechts, = 7 Maschen

**7. Hinreihe:** 2 Maschen rechts, 1 Umschlag, 1 Masche verdoppeln, bis zu den letzten 3 Maschen der Reihe rechts stricken, 2 Maschen rechts zusammen stricken, 1 Masche rechts, = es wird 1 Masche zugenommen

**9. Hinreihe:** 2 Maschen rechts, 1 Umschlag, 1 Masche verdoppeln, bis zu den letzten 3 Maschen der Reihe rechts stricken, 2 Maschen rechts zusammen stricken, 1 Masche rechts, = es wird 1 Masche zugenommen

**11. Hinreihe:** 2 Maschen rechts, 1 Umschlag, bis zu den letzten 3 Maschen der Reihe rechts stricken, 2 Maschen rechts zusammen stricken, 1 Masche rechts. Die Maschenzahl bleibt unverändert

**Die 7.-12. Reihe** so oft wiederholen bis die gewünschte Länge erreicht ist. Tipp: Um den Überblick zu behalten, empfiehlt es sich einen Zählfaden mitlaufen zu lassen. Als Abschluß eignet sich ein kraus rechts gestrickter Rand (im Bild in Grün) dafür **in den Rückreihen alle Maschen rechts stricken**. Wenn die gewünschte Größe erreicht ist in einer Rückreihe alle Masche locker abketten.

Fäden vernähen, Tuch anfeuchten, spannen trocknen lassen.

#### **4. asymmetrisches Dreiecks-Tuch**



((Bild IMG\_379))

**Im Prinzip handelt es sich um ein „halbes quergestricktes Dreiecks-Tuch“:** Es wird an der einer der Dreiecksseiten begonnen, in der Regel ist es die Kürzeste der 3 Seiten. Die Pfeilspitze zeigt auf die Anschlagkante. Durch gleichmäßige Abnahmen entlang einer Kante entsteht die typische Form.

**Vorteil dieser Tuch-Form:** Es können auf einfache Art schöne Musterborten für den Tuch-Anfang eingesetzt werden. Und es hat einen „psychologischen“ Effekt: die Reihen werden immer kürzer und das Tuch wird so gefühlt viel schneller gestrickt!

Prinzip:

Gewünschte Maschenzahl anschlagen, nach Belieben ein dekoratives Muster stricken, anschließend mit den Abnahmen beginnen

Dafür in Hinreihen immer die letzten beiden Maschen vor der Randmasche rechts zusammen stricken. Wenn noch 3 Masche übrig sind, in der letzten Rückreihe 3 Maschen rechts zusammen stricken, Faden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen. Fäden vernähen, Tuch anfeuchten, spannen trocknen lassen.

Für das Beispiel -Modell (siehe Abbildung) wurde nach Angaben des in der Sendung vorgestellten Modelltuchs gearbeitet – weitere Infos dazu bitte der Anleitung entnehmen.

## Anleitung Modeltuch



**Größe:** ca 120cm breit und 132cm lang

### Material:

Feines Seiden-Mohairgarn, zum Teil mit dezentem Glanzfaden (70% Mohair, 30% Seide oder (mit Glanzfaden) 78 % Mohair, 14 % Seide, 4 % Polyamid, 4 % Polyester) mit einer Lauflänge von ca. 210 m/25 g). Für das vorgestellte Tuch benötigen Sie 75g in Türkisgrün (Fb. 120) und 50g in silbrigen Weiß (Fb. 915)

*Die Originalmodelle wurden aus „Silkhair“ und „Silkhair Lusso“ von Lana Grossa gestrickt. Alternativ sind beispielsweise auch die Garne „Kidsilk Haze“ von Rowan oder „Kidseda“ von GGH verwendbar. Auch andere feine Lacegarne sind verwendbar, um den Verbrauch zu ermitteln orientieren Sie sich dann am besten an der Lauflänge, d.h. Sie benötigen etwa 600m in Farbe 1 (= für Türkisgrün) und etwa 400m in Farbe 2 (= für Weiß)*

Rundstricknadel Nr. 4,5-5mm

Vernähnel, Schere, Maßband. evtl. 10-12 Maschenmarkierer

Evtl. Stecknadeln oder Spanndrähte, sowie eine Spannunterlage

### Maschenprobe:

Mit Nadel 4,5-5 mm entsprechen locker kraus rechts gestrickt etwa 16 Maschen x 34 Reihen= 10x 10cm

Hinweis: Feine Lacegarne werden locker mit dicker Nadelstärke verstrickt, so erhalten Sie luftig-leichte Tücher, welche relativ schnell gestrickt sind!.

### Verwendete Strickmuster

#### Doppelte Randmasche

Die doppelte Randmasche wird in jeder Reihe über die ersten und letzten beiden Maschen wie folgt gestrickt: die erste der beiden Randmaschen wie zum links stricken abheben, den Faden dabei vor der Masche weiterführen, nächste, = 2. Masche rechts stricken. Bis zu den letzten 2 Maschen der Reihe alle Maschen im gewünschten Muster stricken, dann enden mit 1 Masche wie zum links stricken abheben, den Faden dabei vor der Masche weiterführen, 1 Masche rechts. Dann wenden.

### **Kraus rechts**

In Hin- und Rückreihen alle Maschen rechts

### **Glatt rechts**

In Hinreihen alle Maschen rechts stricken, in Rückreihen alle Maschen links stricken

### **2 Maschen rechts verschränkt zusammenstricken**

Mit der rechten Nadelspitze die folgenden beiden Maschenglieder auf der linken Nadel erfassen, dabei wie üblich bei rechts verschränkten Maschen von rechts nach links in die Maschen einstechen und beide Maschen zusammen rechts stricken.

### **Wellenmuster**

Maschenzahl teilbar durch  $17 + 2 \times 2$  Randmaschen (siehe „Doppelte Randmasche“)

1. Hinreihe: zwischen den doppelten Randmaschen alle Maschen rechts stricken
2. Rückreihe: zwischen den doppelten Randmaschen alle Maschen rechts stricken
3. Hinreihe: doppelte Randmasche, \* 3x 2 Maschen rechts zusammen stricken, 5x [1 Umschlag, 1 Masche rechts], 1 Umschlag, 3x 2 Maschen rechts verschränkt zusammenstricken, ab \* stets wiederholen, enden mit doppelter Randmasche
4. Rückreihe: zwischen den doppelten Randmaschen alle Maschen links stricken

1.-4. Reihe stets wiederholen

### **Anleitung**

Das Tuch wird an der breitesten Seite, = 120 cm begonnen, dafür 191 Maschen (= 11x den Rapport à 17M + 2x 2 Randmaschen), **sehr locker** in Türkisgrün anschlagen.

Tipp: Verwenden Sie für die Anschlagreihe eine etwas dickere Nadelstärke, 0,5-eine Größe dicker, dann wird diese schön locker!

Dann im Wellenmuster weiterarbeiten, dabei ersetzt die Anschlagreihe die 1. Hinreihe. Das Wellenmuster wird gerade gestrickt, d.h. ohne Abnahmen für die Dreiecksform. Reihe 1-4 stets wiederholen.

#### **Tipp: Besonders übersichtlich – arbeiten mit Maschenmarkierern**

Setzen Sie Maschenmarkierer ein um die einzelnen Rapportabschnitte des Wellenmusters zu unterteilen! Dafür einfach nach jedem Rapportende einen Maschenmarkierer auf die Stricknadel fädeln, den Markierer in jeder Reihe beibehalten und an der entsprechenden Stelle einfach von der linken Stricknadel zur rechten Stricknadel ungestrickt überheben.

In etwa 15cm Höhe, **nach einer 2. Reihe des Wellenmusters**, die Farbe und das Muster wechseln.

Hinweis: Bitte die Fäden für die 15cm und später für die 5cm breiten Streifen bitte nach jedem Farbblock abtrennen und später vernähen

**Nun glatt rechts mit Farbe Weiß** weiterarbeiten, die doppelten Randmaschen auf beiden Seiten fortführen und **mit den Tuchabnahmen beginnen, dafür in jeder Hinreihe bis 2 Maschen vor den doppelten Randmaschen stricken** (Tipp: hier an dieser Stelle einen Maschenmarkierer einsetzen!) **und die beiden Maschen vor den beiden Randmaschen rechts zusammen stricken.**

Zur Kontrolle: Es wird in jeder Hinreihe 1 Masche abgenommen. Diese Tuchabnahme wird bis zum Ende fortgesetzt.

Nach 15cm (38 Reihen) glatt rechts in Weiß stricken, dann wieder die Farbe wechseln und 15 cm (48 Reihen) kraus rechts in Türkisgrün, anschließend nochmals 15 cm (38 Reihen) glatt rechts in Weiß stricken– dabei weiterhin mit der beschriebenen Abnahme stricken

Anschließend, = nach 60cm in der Höhe (18 Reihen) kraus rechts) in Türkisgrün, 5 cm (14 Reihen) glatt rechts in Weiß im Wechsel stricken, enden nach 5cm glatt rechts in Weiß

Anschließend das Tuch kraus rechts in schmalen Ringeln, = 2 Reihen in Türkisgrün, 2 Reihen im Weiß im Wechsel fortsetzen, dabei den Faden, welcher in der jeweiligen Reihe nicht benötigt wird an der Kante locker mitführen.

Wenn noch 7 Maschen übrig sind, in der nächsten Hinreihe die beiden Maschen der doppelten Randmasche rechts zusammen stricken, dann die nächsten 3 Maschen rechts zusammen stricken, die letzten 2 Maschen, = doppelte Randmasche rechts zusammen stricken, = 3 Maschen. Wenden und in der Rückreihe 3 Maschen rechts zusammen stricken, Faden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen.

### **Ausarbeitung**

Alle Fäden vernähen. Schal anfeuchten, spannen & trocknen lassen.